

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 0356/20

Titel

Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Umsetzung des Beschlusses zur Drucksache 2645/19:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, quartalsweise im zuständigen Fachausschuss über die Fortschritte zur Umsetzung des „Modellvorhaben zur Weiterentwicklung der Städtebauförderung“ (DS 1866/19) zu berichten. Hierzu ist ein regelmäßiger Tagesordnungspunkt, unter Einbeziehung der Stadtteilkonferenz, aufzunehmen.

Organisatorisches

Personal

In den bauausführenden Ämtern fehlt weiterhin Planungspersonal zur zügigen Bearbeitung der Projekte. Insbesondere die Ausschreibungen für Ingenieursstellen und Fachplaner im Amt für Gebäudemanagement bleiben weiterhin erfolglos.

Programmlaufzeit

Die Kommunen mit Modellvorhaben drängen gegenüber BMWSB und BBSR auf eine Programmverlängerung, da die Projekte nicht bis Ende 2026 umgesetzt werden können. Der Zeitverzug der Kommunen ist unterschiedlich, in Erfurt jedoch aufgrund des nötigen komplexen Verkehrsumbaus besonders gravierend.

Zusammenfassung: Überblick zum Projektstand

investive Projekte (ohne Beteiligung, Personal, Evaluierung):

- insgesamt: **31**
- im Bau: 1
- in Planung: 6
- in Konzeption (Vorbereitung Planung/Gutachten/Vergabe): 7
- Baubeginn in 2023: 1
- Baubeginn in 2024 voraussichtlich: 2
- aktuell nicht in Bearbeitung: **17**
 - wegen Personalmangel: 5
 - wegen Priorisierung/nicht mehr relevant: 9
 - sonstige Gründe: 3

(Abhängigkeiten zu Verkehrsanlage oder Grunderwerb)

- drei Projekte sind voraussichtlich 2024 in Bau (Sanierung Schulsportthalle GS 34, Außenanlagen Familyclub, Sport- und Bürgerzentrum)

Handlungsfeld 1: Vorbereitung, Evaluierung, Beteiligungsprozess

Bürgerbeteiligung

Am 4. Mai findet ein Stadtteilstfest am Melchendorfer Markt (Tag der Städtebauförderung) statt. An einem Infostand zum Modellvorhaben werden Planungsstände verschiedener Teilprojekte vorgestellt.

Evaluierung

Von Januar bis März 2024 findet eine Haushaltsbefragung im Erfurter Südosten (ca. 6.000 Personen) statt, um Daten für die wissenschaftliche Begleitung des Modellvorhabens zu erheben

Handlungsfeld 2: Neue Mitte Südost

Die Ämter 61, 66 und 67 stehen aktuell in enger Abstimmung bei der Ausarbeitung eines geeigneten Verfahrens, um Realisierungsabschnitte insbesondere zum Verkehrsknoten Kranichfelder Straße zu konkretisieren.

Mit dem beauftragten Planungsbüro Octagon wird die Planung des „Produktiven Quartiers“ umfassend überarbeitet. Geprüft werden unter anderem, welche Nutzungen passend und realisierbar sind. Ein neuer Stand wird mit den beteiligten Ämtern besprochen, eine weitere Überarbeitung soll in März/April stattfinden.

Vertiefende freiraumplanerische Bearbeitung der Bereiche „Freizeitflächen Paulinzeller Weg“ und „Stadtplatz“ wurden beauftragt zur Vorbereitung von Realisierungsabschnitten.

Handlungsfeld 03: Nahtstellen

Umgestaltung Holzergraben

Die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung liegen vor. Das Garten- und Friedhofsamt erarbeitet erste Ideen für die Umgestaltung des Holzergrabens auf Grundlage der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung im Oktober 2023. Die Planungsvergabe wird vorbereitet.

Treppe Muldenweg

Entwurfsplanung zum Muldenweg liegt vor und wird Ende Februar mit Anwohnenden beraten um im Anschluss den Umfang der Maßnahme genauer bestimmen zu können.

Handlungsfeld 04: soziale Infrastruktur

Sport- und Bürgerzentrum Windischholzhausen:

Baubeginn voraussichtlich im April, Spatenstich am 7. Mai.

Sanierung Sporthalle Grundschule 34:

Die Bauarbeiten an der Schulsporthalle der Grundschule 34 haben im Juli 2023 begonnen. Nach einem Baustopp werden seit Januar Schadstoffe im Fußbodenaufbau der Halle beseitigt.

Außenanlagen Familyclub Drosselberg

Entwurfsplanung für Freianlagen abgeschlossen. Baustart für Freianlagen erfolgt voraussichtlich in zweiter Jahreshälfte 2024 in Abhängigkeit vom Abschluss der laufenden Gebäudesanierung.

Handlungsfeld 05: Maßnahmen zur Klimaanpassung

Klimawandelgerechte Sanierung eines DDR-Typenbaus

Im Planungswettbewerb hat das Preisgericht am 4.12.2023 zwei 2. Preise gekürt. Die Preisträger hatten Gelegenheit zur Überarbeitung der Konzepte. Am 27.2. erfolgte eine Präsentation der Konzepte und Beratung mit dem Fachpreisgericht. Eine Entscheidung durch die KOWO für eines der beiden Konzepte erfolgt im März 2024.

Anlagen[a1]

gez. Bohm

Unterschrift Amtsleiter

21.03.2024

Datum